



Handel, Gewerbe und Verkehr.

Braunkohlenbergwerk „Sophie“ Akt.-Ges. in Zürich. Das Kapital der Gesellschaft beträgt 1 250 000 Fr. und ist eingeteilt in 2500 an den Inhaber lautende Aktien à 500 Fr., von denen 750 000 Fr. mit 20 Proc. eingezahlt sind. Die Gesellschaft hat die vier last Verleihungen von der Herzoglich-Anhaltischen Regierung vom 22. Januar 1912 verliehen Braunkohlenfelder „Doris“ bei Scheuder, „Sophie“ bei Scheuder, „Gustav“ bei Lausigk und „Emsglück“ bei Quellendorf erworben, welche aus formellen Gründen auf eine gleichnamige G. m. b. H. mit dem Sitz in Dessau übertragen wurden. Die genannten Felder haben eine Gesamtgröße von 8 000 000 qm. Die acht niedergebrachten Bohrungen haben eine Durchschnittsmächtigkeit von 6,26 m Braunkohle festgestellt, deren Analyse einen Heizwert von 3481 Calorien (lufttrocken 4419 Ca.) ergab. — Mit der Niederbringung des ersten Schachtes wird bereits im Februar begonnen über die notwendigen Vorarbeiten für die Anlagen wird die nächste Verwaltungsratsitzung Beschluss fassen. — Dem Verwaltungsrate der Gesellschaft gehören an Herr Bergingenieur Gustav Bideau, Osterwieck, Präsident, Herr Rentier Gerhard-Claus, Berlin, Vizepräsident, Herr Oberst a. D. Karl Dzioch, Berlin, Herr Assessor Lindstädt, Hildenburg, Herr Bankier Paul Schulz, Berlin.

Rüterswerke Akt.-Ges. In der Aufsichtsratsitzung berichtete der Vorstand, dass die per 30. September aufgemachte Probebilanz einen nicht unwesentlichen höheren Gewinn ausweise als die für den gleichen Zeitpunkt des Vorjahres aufgestellte Bilanz. Auf Antrag des Vorstandes beschloss der Aufsichtsrat seine Zustimmung dazu zu geben, dass die Gesellschaft nachstehenden Banken den Aktien der Planierwerke Akt.-Ges. für Kohlenfabrikation das Angebot machen, ihre Aktien gegen Aktien der Rüterswerke mit der Massgabe umzutauschen, dass auf nom. 2000 Mk. Planierwerkkartien mit Dividendenschein für 1912 nom. 3000 Mk. Rüterswerkkartien mit Dividendenscheinigung vom 1. Januar 1913 ab kostenfrei gewährt werden. Die Banken sollen zum Rücktritt von dem Umtausch bereit sein, sofern nicht bis zum 20. Dezember 1912 mindestens 60 Proc. des Aktienkapitals der Planierwerke zum Umtausch eingezahlt werden. Die Rüterswerke Akt.-Ges. wird auf den 23. Dezember 1912 eine außerordentliche Generalversammlung einberufen, in der, wovon bis zu 20 Proc. Aktien der Planierwerke Akt.-Ges. die Planierwerke bestimmt sind, während der Rest zur Verstarkung der eigenen Betriebsmittel verwendet werden soll. Dieser Restbetrag wird durch das Bankenkonsortium der Gesellschaft freiwillig begeben werden.

Deutsche Eisenbahn-Speisewagen-Gesellschaft, Berlin. Das Gewinn- und Verlustkonto für das am 30. September beendete Geschäftsjahr 1911 betrug insgesamt 3 600 647 (i. V. v. 2 912 982) Mk. aus. Nach Deckung aller Umläufe, abzüglich des u. a. Angeliehensgehälter mit 885 498 (i. V. 814 638) Mk. und 499 827 (i. V. 543 653) Mk. Abschreibungen erscheinen, verbleibt ein Reingewinn von 290 428 (i. V. 320 902) Mk., der, wie schon erwähnt, wieder die Verteilung einer Dividende von 10 Proc. auf das Aktienkapital von 2 500 000 Mk. gestattet. Im Laufe des Berichtsjahrs stellte die Gesellschaft in zwei neue D-Züge Speisewagen ein, und zwar auf der Linie Berlin-Köln über Hannover und Hoek van Holland-Hamburg-Altona. Zur Ausführung dieser beiden Betriebe, welche am 1. Mai d. J. eröffnet

wurden, hatte die Gesellschaft sechs neue Speisewagen beschafft, so dass ihr Wagenpark jetzt auf 107 Wagen besteht. Der im Jahre 1911 begonnene Erweiterungsbau der Reparaturwerkstätte in Seefeld wurde im Frühjahr d. J. beendet und nach Aufstellung der erforderlichen neuen Maschinen im Monat März in Betrieb genommen. Für die Gestattung des Wirtschaftsbetriebes auf sämtlichen Linien zahlte die Gesellschaft an die preussische bezw. an die bayerische und badische Staatsbahnverwaltung zusammen 269 868 Mk., d. h. 10,79 Proc. des eingezahlten Aktienkapitals, so dass die bezahlte Pachtsumme die zu zahlende Dividende übersteigt.

Bei der Teppichfirmen-Hermann-Borsch in Berlin betragen nach einem in der Gläubigerversammlung vorgelegten Status laut „Conf.“ die Passiven 1 204 000 Mk. und die Aktiven nominell 1 191 000 Mk., so dass eine Unterbilanz von 13 000 Mk. vorhanden ist. Es wurde der Vorschlag einer aussergerichtlichen Liquidation unterbreitet, um den sonst unausweichlichen Konkurs zu vermeiden. Die Anwesenden stimmten im Prinzip einer aussergerichtlichen Regelung zu und wählten einen Gläubigerausschuss zur Nachprüfung des Status und weiteren Beschliessung.

Wagengestellung im mitteldeutschen Braunkohlengebiet. Auf den Stationen der Königlichen Eisenbahndirektionsbezirke Erfurt, Halle a. S. und Magdeburg und den anschliessenden Privatbahnen sind am 3. Dezbr. zur Verfügung von Braunkohle, Braunkohlenkoks, Nassrosteisen und Braunkohlenkoks gestellt 8306 nicht gestellte 1213 Wagen zu je 10 Ladegewicht, davon entfallen auf die Stationen des Direktionsbezirks Halle a. S., der Lausitzer u. Zechpau-Finsterwalder Bahn 5474 Wagen (nicht gestellt 804).

Waren und Produkte.

Table with market prices for goods like Zuckerraffinade, Mehl, and various oils. Columns include item names, grades, and prices per unit.

Table with market prices for flour (Weizen, Roggen) and other agricultural products. Columns include item names, grades, and prices.

Bankhaus, Leipzig Str. 12.

Table listing bank accounts and deposits, including Deutsche Bank, Dresdner Bank, and various savings accounts with interest rates.

Industrie-Aktien.

Table listing various industrial stocks such as Akt.-Ges. f. Fabrik, Adler-Porzellan, and others, with their respective prices.

Berliner Börse, 4. Dezember.

(Eigener Fernsprechdienst). Die Meldung, dass der Waffenstillstand ohne Griechenland abgeschlossen worden sei, Griechenland sich aber bereit erklärt habe, an den eventuellen, in London stattfindenden Friedensverhandlungen teilzunehmen, hat auf die Börse keinen Friedensgehalt, da nach unangenehme politische Umwälzungen in Wien vor Serbia nach wie vor gespannt. Infolgedessen schritt man an der Wiener Börse wieder zu umfangreichen Abgaben an und ferner in Amerika die Geldverhältnisse anfangen, kritisch zu werden, weshalb das Schatzamt eine Hilfsaktion vornehmen will, und hier Geld andauernd steif bleibt — tägliches Geld wurde heute mit 5 Proc. verzinst, auch mit 5 1/2 Proc. bezahlt — so zeigte die Börse ein allgemeines verzerrtes Aussehen. Im weiteren Verlauf hielten namentlich vereinzelt Banken daran zu leiden, verschärfte Kreditkriterien, in denen grosse Wiener Abgaben stattfanden. Später zeichnete sich Kanada im Gegensatz zu den schwächeren Grundstimmung als fester aus auf eine Meldung der „Financial News“, nach der die Kanadabahn im nächsten Jahre 12 Proc. Dividende verteilen werde. Das Geschäft stabilisierte sich weiterhin recht still und kleine Schwankungen waren an der Tagesordnung, die Tendenz jedoch wieder befestigt, besonders für Kreditaktien.

Produktenbörse.

An der Getreidebörse war das Geschäft sehr still. Die Kurschwankungen waren gegen gestern minimal. Auch Rüböl wenig verändert.

Table with market prices for wheat (Weizen), rye (Roggen), and oil (Rüböl). Columns include item names, grades, and prices.

Table with market prices for coffee (Kaffee) and metals (Metalle). Columns include item names and prices.

Friedmann & Weinstock, Leipzig Str. 12.

Table listing various stocks and bonds, including Deutsche Reichsanleihe, Staatsanleihe, and others.

Deutsche Fonds u. Staatspapiere.

Table listing various German funds and state papers with their respective prices and yields.

Kulanteste Ausführung aller Börsenaufträge für das In- u. Ausland. Beste Infomaterialien. Abteilung für Kohlen- und Kalk-Kuxe.

Table listing various commodities and their prices, including Westereisen, Stahlwerke, and others.

Schluss-Kurse.

Table showing closing prices for various commodities and stocks, including gold, silver, and various industrial products.


Leipziger Börse vom 3. Dezbr.

Table listing market prices for various goods and stocks in Leipzig, including different grades of flour and oil.

Bank für Handel und Industrie (Darmstädter Bank) Filiale Halle a. S., Alte Promenade 3, gegenüber dem Stadttheater. Aktien und Reserven: 192 Millionen Mark.



## Haemacolade



Ein einwandfrei mildes, bestimmtes und nahrhaftes  
**Morgensnäckchen für stillende Mütter**

Haemacolade befreit in wohlthuender Weise das Allgemeinbefinden und ist für Mutter und Kind in gleicher Weise dienlich.

1-Pfd.-Dose M. 2.—, 5-Pfd.-Dose M. 9.—  
Überall erhältlich

Fabrikanten: Berliner Hygiene G.m.b.H., Frankfurt a. M.

**Weibliche.**

**Intelligente, fleißige  
Stenotypistin**

zum sofortigen oder späteren  
Antritt mit guten Zeugnissen  
gesucht. Näheres bei  
Lebenslauf und Zeugnissen an  
Julius Friedländer,  
Merseburgerstr. 5.

**Einfache Stütze,**  
welche stehen kann und mit einem  
Dienstmädchen alle vornehmend.  
Arbeiten selbständig verrichten  
kann, zum 1. Jan. 1913 gesucht.  
Frau Fabrikbesitzer Luise  
Koenner, Fehmitz (Anhalt),  
Magdeburgerstr. 4.  
Dasselbe wird auch ein  
**Dienstmädchen,**  
nicht unter 18 Jahren, welches  
schon in Stellung gewesen ist,  
zum 1. Januar 1913 gesucht.

Gesucht zum 1. od. 15. Januar  
**Mädchen**  
für Haus und Küche, welche gut  
bügeln, fechten kann — auch tüchtig  
Vermieterin. Gehalt 2 Brl.  
(Bügel); Stubenmädchen ist vorh.  
Frau Geheimrat Weyer,  
Rauhenberg a. S., Buchholzerstr. 14.

**Michel**

## Michel-Brikets

anerkannt beste Marke.

Alleinvertreter für Halle und Umgegend  
Halle a. S. **Hallesches Kohlen- und Brikett-Kontor**  
Mersburgerstr., Ecke Schmiedstr. Tel. 3939.

**RITTER**  
Flügel- und Piano-Fabrik  
Halle a. S.

## Flügel-Pianos

und überall beliebt als sehr  
solid, schon in preiswert  
Weltausstellung Turin 1911-Grand-Prix.

**Karl Dietrich**  
Konzertorganist (Bis)  
Königliche Hofkapelle  
in Halle a. S. Resoristr.  
Halle a. S., Resoristr.

**Fabrik-Grundstück**

mit vollständiger maschineller Einrichtung und  
mehreren Baustellen direkt am Bahnhof Halle-  
Trotha sind unter günstigen  
Bedingungen sofort zu verkaufen.  
Nah. Auskunft erteilt Architekt Th. Göner in Halle a. S.,  
Hohensollernstrasse 5. Fernruf 2703.

**Zu verkaufen.  
Grundstücke.**

**Wohnhaus**

in guter Lage, mit freundl.  
Kontorräumen, sowie hellen  
Küchen, 7 Minuten vom  
Dauptbahnhof, nahe beiden  
seiten. Bad, mit Dampf-  
heizung, sowie elektr. Was-  
schüssel u. Gas, zu verkaufen  
oder zu verpachten. Preis an  
G. A. Callan, Halle a. S.,  
Wallstraße 21. Tel. 1. 11.

**Haus Wühlweg**  
zu verk. Off. unter G. F. 6899  
an Rudolf Mosse, Halle a. S.

**Geldverkehr.**

Geldbesitzer verleiht Geld auf  
Abdel. Polten, Wechsel u. Be-  
dingungen gratis. H. Petersen,  
Charlottenburg, Schützenstr. 20

**Kaufgesuche.**

**Wir suchen sofort Grundstücke**  
jeder Art (auch ländliche) für zahlungsfähige Käufer zum schnellsten  
Verkauf. Ehrhardt & Ihlenfeld, Berlin, Weteranenstraße 12.

**Vermietungen.**

**Gr. Ulrichstraße 40**  
erste Etage zum 1. 4. 13 zu Geschäfts- oder Bureauzwecken  
zu vermieten. Näh. bei J. Baackwitz, Bismarckstr. 78, 1.

**Rich. Wagnerstr. 40**  
Kochstube,  
7 Zimmer ohne m. elektr.  
Wasser u. Gas, zu vermieten  
oder 1. 10. zu vermieten.

**Magdeburgerstr. 60**  
Wohnung, 5 Zim. u. Zub., auch  
als Geschäftstotal 1. April 13  
zu verm. Verh. 9-11 u. 3-6.

**Ludwig Wundereckstraße 45**  
1 Z. Wohnung von 3 Zimmern,  
Küche u. Bad, an best. Stelle  
zum 1. 1. 13 zu vermieten.

**Herrschafliche Wohnung**  
3 Zimmer mit Zubeh. zum  
1. Januar oder 1. April zu  
vermieten. Preis 4 1200 einchl.  
Zahlung, Gehl. 29, 1.  
Verh. 11-13 u. 3-6.

**Eine Wohnung von 2 Zimmern,  
Küche, Bad mit Gas, Heizung  
u. Kartoffelkeller ist zu vermieten  
oder zu verm. 5. Louis-Klasse,  
in Punschrau bei Bad Köfen.**

**möbl. Zimmer,**  
Schneidb. Berliner Dien. sehr  
preiswert zu vermieten  
Anhalterstraße 5, 1.

**Mietsgesuche.**

**Bessere Dame**  
sucht möglichst vor sofort eine  
elegante möblierte Wohnung  
(2 Zimmer und Küche) in der  
Nähe des Hauptbahnhofs, Off.  
mit Preis unter M. 7899 an  
die Exped. d. Halle-St. zst.

**Offene Stellen.  
Männliche.**

**1. Buchhalter,**  
tüchtig, Bilanzf. sucht zum  
1. Januar halbes Gehalts-  
Gesucht. Off. mit Lebenslauf u.  
Zeugn. unter T. K. 15  
an Ann.-Exp. Gröndler, Nais-  
hausstraße 13a.

**Automobilführer.**

Zur Führung von Personen-  
automobilen (30-40 PS.) wird  
ein zweiter Chauffeur gesucht.  
Derselbe muß nach Erlangung  
des Führerzeugnisses mindestens  
1 Jahr Personenautomobile  
selbständig gefahren haben. Alter  
nicht unter 25 Jahre. Günstiger  
Gehalt oder Wechselbar werden  
bevorzugt. Möglichst baldiger  
Eintritt erwünscht.

**Deutsche Solvay-Werke**  
Aktien-Gesellschaft  
Bernburg.

**Jüngere, kräftiger  
Laufbursche**  
gesucht, w. sicher nachfahren kann.

**Theodor Lühr,**  
Feldstraße 94.

**Lehrling.**

Für unser Kaufmann-Bureau  
suchen wir vor halb oben Eltern  
einen guten Lehrling.

Off. unt. G. 9911 an Geschäfts-  
haus & Engler, Halle a. S.

Man erhält also für  
**Eine Mark**

Ein Pfund	hat einen Fettgehalt	Ein Pfund kostet Mk.
Butter	von ca. 85%	1.50
Palmona	von ca. 90%	0.90
Palmin	von 100%	0.75

PFLANZEN-BUTTER-MARGARINE

**0.56 1.00 1.33  
Pfund Speisefett**

Gesucht für jung. Dame  
herzliche Aufnahme  
in gefell. anse. Dame (stet. Pen-  
sion) zur Erl. d. Kochens u. Backens  
nach Lehrzeit. Off. u. B. D. 7189  
an Rudolf Mosse, Halle a. S.

**Das Klavierspiel erlernt sofort,**  
wenn sich der glanzvolle „Tastenschrift“ bedient. Jeder kann  
samt in kürzester Zeit leicht und feinsinnig Klavier spielen. Der  
Musterling Euphonia, Friedemann 264 bei Berlin, sendet  
gegen 40 Pf. in Briefmarken — dem Interessenten mehrere Probeblätter.

Gesucht zum 1. Januar 1913  
thätiges, zuverlässiges  
**Hausmädchen,**  
welches etwas nähen kann und  
die Beschäftigung feiner Hände  
versteht. Angebote sind zu richten  
an E. Schütz, Kottbusstr.,  
Salhof Strassen 1. Gart.

**Ein sauberes  
Dienstmädchen**  
am liebsten vom Lande beigeut.  
Bism. zum 1. Jan. u. 34. gel.  
Frau Georg,  
Neue Promenade 1, 1. Etz.

**Stellen-Gesuche  
Männliche.**

**Kaufmann,**  
25 Jahre, verheir., sucht Stellung  
per sofort evtl. p. 1. Januar als  
selbständiger Buchhalter.  
Auto Zeugnisse u. Referenzen an  
Büchsen. Gehl. Offerten unter  
K. 7390 an d. Exped. d. St.

**Vermischtes.**

**Volks-Kaffee-Hallen**  
des Vereins für Volkswohl:  
Halle 1. am Leipziger Turm  
Königspl. 1.  
II. Alte Promenade Markt-  
platz.  
III. Marktplatz.  
IV. Motor-Turm, 1. Etz. hoch.  
V. Vor dem Steinthor  
— Wallplatz.  
Alle sind geöffnet von früh  
6 Uhr bis abends 8 Uhr.  
Es wird verabreicht:  
Kaffee  
Milch  
Holländische  
Eiscreme  
Sonnentee  
zu 5 Wtg.  
per Teller  
Nichtbe-  
reitete  
oder  
Sonnentee

**Wichtig  
für die Hausfrau.**

Solche Familien erhalten sämt-  
liche Wirtschaftl. Haushalt-  
Bedürfnisse, Kleider, Stoffe,  
Kleiderstoffe, Kleider, Besi-  
waren, Tischdecken, Teppich-  
waren u. Schlafdecken. Teppich-  
Schmuck etc. in nur reeller Weise  
auch auf **Zeitzahlung** bei  
**Friedrich Gronau,**  
Berlinerstr. 16.  
Wachstraße u. Seitenstraße.

**Journallesezirkel**  
reichhaltig und billige  
Güter zu jederzeit.

**Otto Hendels Buchhandlung**  
Custav Ehrlich  
Wachplatz 24.

**Danze Namen od. Vornamen**  
samt dem Namenbuch, das die  
namen der Schrift u. mit Baby  
H. Schöbe Nachh. G. G. G. G.